



Beitrag: <https://verlag.zeit.de/freunde/podcast/passt-popmusik-ins-feuilleton-zeit-42-2019/>

Format: Gespräch zweier Journalisten

Dauer: 10:00 Min.

Quelle: Die Zeit

Sendereihe: Hinter der Geschichte

Sendetermin: 11.10.2019

Schlagworte: Musik / Streaming / Gesellschaft / die Deutschen

Sprachniveau: B2 – C1 (GER), fortgeschritten



| Foto: Picture Alliance/Jazzarchiv

Inhalt: Deutsch-Rap, Helene Fischer oder Ed Sheeran? Was wir auf dem Weg zur Arbeit, beim Sport oder zu Hause beim Kochen hören, erzählt etwas über uns. Mit dem Musikgeschmack der Deutschen lässt sich also auch die Gesellschaft erklären. ZEIT-Redakteur Martin Eimermacher hat mit seinen Kollegen deshalb ein Ranking der meistgehörten Songs des Streaming-Dienstes Spotify ausgewertet. Im Gespräch mit Laura Cwiertnia berichtet er, welche Ergebnisse ihn besonders überrascht haben und warum Popmusik für ihn ins Feuilleton gehört.





Hören

4. Sie hören ein Interview von Laura Cwiertnia mit Martin Eimermacher. Lesen Sie zunächst die Sätze a) – s) mit unterschiedlichen Aufgabentypen. Hören Sie dann das Gespräch und markieren Sie die richtige Antwort oder ergänzen Sie eine passende Antwort.

Zum Hören des Beitrags hier klicken:

<https://verlag.zeit.de/freunde/podcast/passt-popmusik-ins-feuilleton-zeit-42-2019/>

- a) Ergänzen Sie aus dem Intro die passenden Verben im Infinitiv zu folgenden Ausdrücken:

im Verdacht _____

Gewalt _____

Karrieren _____

sich hoch in Listen _____

- b) Aus welchem Ressort der Zeitung kommt die Interviewerin Laura Cwiertnia und aus welchem der Interviewte Martin Eimermacher?

- c) Was nennt Martin Eimermacher als zwei naheliegende Beispiele, um die Trends einer Gesellschaft zu erkennen?

- d) Was haben die Journalisten stattdessen angeschaut?

- e) Was verbindet man laut Martin Eimermacher mit den 1968er Jahren? (Nennen Sie mindestens 2 Beispiele)

- f) Was für Musik stand in den 1968er Jahren auf den ersten Plätzen der Hitparaden?

- g) Welche Eigenschaften ordnet Martin Eimermacher deshalb der Gesellschaft von 1968 zu? (Nennen Sie mindestens zwei Adjektive)



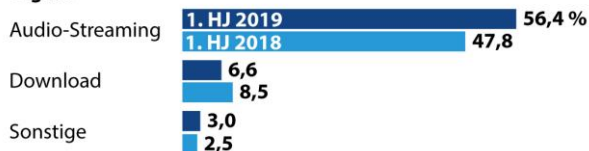
6. Grafikbeschreibung

**Erklären Sie zunächst den Aufbau der Grafik.
Fassen Sie dann die Informationen der Grafik zusammen.**

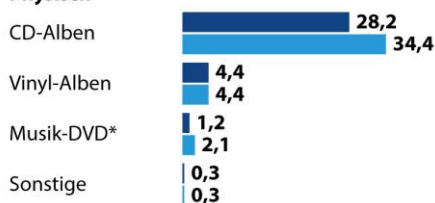
Umsatz in der Musikbranche

Umsatzanteile aus dem Musikverkauf in den ersten Halbjahren 2018 und 2019

Digital



Physisch



Gesamtumsatz

783 Mio. Euro
727 Mio. Euro

dpa•30532 *Longplay, Blue-ray Video Quelle: Bundesverband Musikindustrie

Foto: Picture Alliance/DPA-Infografik

Tipp:

Nennen Sie bei einer Grafikbeschreibung zunächst immer das Thema der Grafik. Erwähnen Sie die Quelle der Daten und den Zeitraum der Datenerfassung. Beschreiben Sie anschließend den Aufbau der Grafik und vergleichen Sie die Werte. Fassen Sie die Hauptaussage der Grafik zusammen und benennen Sie gegebenenfalls überraschende Informationen.

Nützliche Redemittel:

Die Grafik zeigt ...

Die Grafik liefert Informationen über ...

Die Grafik vergleicht ...

Die Daten stammen von der/vom (aus der/aus dem) ...

Die Quelle der Zahlen ist ...

Die Angaben der Grafik sind in Prozent/Euro/Kilogramm ...

Die Werte sind in ganzen Zahlen/Prozent

Im Vergleich zu/Verglichen mit ... ist die Zahl gesunken/gestiegen/unverändert.

Dabei fällt auf, dass ...

Dabei überrascht ...

Insgesamt kann man feststellen, dass ...

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass ...